

# Armut durch Teilzeit und Befristung

**Berlin.** Befristet Beschäftigte und Teilzeitarbeiter können nach Daten des EU-Statistikamts Eurostat oft von ihrem Verdienst kaum leben. Im vergangenen Jahr seien 18,3 Prozent derjenigen mit einer befristeten Anstellung und 14 Prozent der Teilzeitbeschäftigten von Armut bedroht gewesen, schrieb die *Saarbrücker Zeitung* am Mittwoch unter Berufung auf die ihr vorliegende Erhebung. Im Jahr 2005 habe die Quote noch 8,6 bzw. etwa sieben Prozent betragen.

Nach den EU-Kriterien gilt als armutsgefährdet, wer über weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens der Gesamtbevölkerung verfügt. In Deutschland lag dieser Schwellenwert für einen Alleinstehenden im vergangenen Jahr bei 1.096 Euro brutto im Monat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/342304.armut-durch-teilzeit-und-befristung.html>